

Hofheim, 21. Juni 2019

„Wahrheit braucht Mut“

Dritter Hospiz- und Palliativtag im Main-Taunus-Kreis in Kelkheim

Unter dem Themenschwerpunkt „Wahrheit braucht Mut“ - Wie sage ich meinem Kind, dass ich Krebs habe?“ findet der nächste Hospiz- und Palliativtag im Main-Taunus-Kreis statt. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, läuft er am Samstag, 29. Juni, von 14 bis 18 Uhr im Rathaus Kelkheim. Der Eintritt ist frei.

Als Fachreferentin spricht unter anderem die Psychologin und psychologische Psychotherapeutin Dr. Bianca Senf, Leiterin der psychoonkologischen Abteilung am Universitären Centrum für Tumorerkrankungen am Universitätsklinikum Frankfurt. Sie spricht zur Frage, wie mit Kindern über Krebs in der Familie gesprochen wird.

Neben Gesundheitsdezernentin Overdick sind auch der Kelkheimer ehrenamtliche Stadtrat Stefan Thalheimer und die Vorsitzende des gastgebenden Hospiz-Vereins-Kelkheim Ute Winter anwesend. Die Sopranistin Lilo Bachmann präsentiert das Bilderbuch „Sterne leuchten immer“. Eine Frage- und Diskussionsrunde mit Vertretern des Hospiz- und Palliativnetzwerkes wird moderiert von der Leiterin des Kreisgesundheitsamtes, Dr. Pia Berkefeld. Bereits ab 13.30 Uhr ist ein „Markt der Möglichkeiten“ mit Informationsständen geöffnet.

Das Hospiz- und Palliativnetzwerk MTK trifft sich regelmäßig unter der Federführung des Kreis-Gesundheitsamtes. Es setzt sich zusammen aus den fünf ambulanten Hospizvereinen im Kreis, dem stationären Hospiz in Flörsheim und dem PalliativCareTeam der Main-Taunus-Kliniken sowie der Allgemeinen Seniorenhilfe und dem Pflegestützpunkt des Kreises.